

Digitale Geschäftsmodelle in der Umsatzsteuer

Steuerliche Fehler im E-Commerce vermeiden – Chancen nutzen

11. Februar 2020 in Köln

Referenten



RA/StB Dr. Andreas Erdbrügger
Flick Gocke Schaumburg, Berlin



RA/StB/FBfIStR Dr. Reimar Pinkernell LL.M.
Flick Gocke Schaumburg, Bonn

Aus dem Programm

- ▶ **Portalregelung gem. § 3 Abs. 11a UStG**
- ▶ **Versandhandel/Amazon-Fälle**
- ▶ **Marktplatzbetreiberhaftung**
- ▶ **Gutscheine/e-Vouchers und virtuelle Währungen**
- ▶ **Besteuerung von Influencern**
- ▶ **Tauschgeschäfte/„Bezahlen mit Daten“**

Seminarziel

Das Umsatzsteuer-Spezialseminar vermittelt den Teilnehmern das systematische Wissen, das sie für den sicheren Umgang mit den umsatzsteuerlichen Herausforderungen der Digitalisierung und Globalisierung benötigen. Behandelt werden typische Geschäftsmodelle des E-Commerce, grenzüberschreitende Geschäftsvorfälle und weitere umsatzsteuerliche Fragestellungen, die sich aus der Digitalisierung der Wirtschaft ergeben. Zahlreiche Praxisbeispiele helfen bei der Lösung häufig anzutreffender Problemfälle.

Teilnehmerkreis

Rechtsanwälte, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, leitende Mitarbeiter aus Rechts- und Steuerabteilungen

Programm

Zahlreiche Unternehmen vertreiben ihre Produkte und Leistungen über das Internet, fast alle Unternehmen beziehen digitale Eingangsleistungen. Zudem hat der E-Commerce die Anzahl der grenzüberschreitenden Geschäftsvorfälle explosionsartig ansteigen lassen. Daraus ergeben sich schwierige umsatzsteuerliche Fragen, die sich in der Hektik des Alltagsgeschäfts kaum bewältigen lassen:

- ▶ Welche Fallstricke sind mit dem Vertrieb über Internetplattformen und Portale i.S.d. § 3 Abs. 11a UStG verbunden?
- ▶ Ist eine bestimmte digitale Leistung im Inland gem. § 3a UStG steuerbar oder nicht?
- ▶ Wo liegen die typischen Fehlerquellen im B2B-Geschäft?
- ▶ Welche Regeln gelten eigentlich für Gutscheine und digitale Währungen (Umsetzung der Gutschein-Richtlinie in § 3 Abs. 13 bis 15 UStG, BMF-Schreiben vom 27.2.2018 zur Hedqvist-Entscheidung des EuGH)?
- ▶ Sind die Nutzungsrechte an persönlichen Daten ein steuerpflichtiges Entgelt i.S.d. §§ 3 Abs. 12, 10 Abs. 2 UStG?
- ▶ Welche besonderen Compliance-Anforderungen bestehen bei digitalen Geschäftsmodellen?
- ▶ Was ist im Hinblick auf weitere aktuelle Rechtsentwicklungen zu beachten (z.B. ermäßigter Steuersatz für E-Books, neue EU-Versandhandelsregelungen ab 2021)?

Termin

[] 11. Februar 2020

9.30 – 17.00 Uhr

Hotel Pullman Cologne
Helenenstraße 14, 50667 Köln
Tel.: +49 221 275-0
Seminar-Nr. 5900.20.2024.0

Teilnahmebescheinigung

Sie erhalten eine Teilnahmebescheinigung über 6 Zeitstunden zum Nachweis Ihrer Fortbildung gem. § 15 FAO.

Teilnahmegebühr

495,- € Seminargebühr
(zzgl. MwSt.) inkl. Arbeitsunterlagen, Pausengetränken, Mittagessen. Zusätzlich steht Ihnen die Arbeitsunterlage als Download zur Verfügung; zwei Tage vor Seminartermin erhalten Sie Ihre Zugangsdaten per E-Mail (bitte unten E-Mail-Adresse angeben). Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie die Anmeldebestätigung und eine Rechnung.

AGB

Unsere vollständigen AGB finden Sie unter www.otto-schmidt.de/agb

Infotelefon

0221 93738-656 Frau Angelika Horwat

[] Ich abonniere Ihren kostenlosen Seminar-Newsletter via E-Mail.

Anmeldung ▶ Fax 0221 93738-969
seminare@otto-schmidt.de · www.otto-schmidt.de/seminare

Name/Vorname

Beruf/Position

Kanzlei/Firma

Straße

PLZ/Ort

Telefon Fax

E-Mail

Datum/Unterschrift